

Bezirksliga Herren Gruppe 01

Post SV Alfeld II : Polizei SV GW Hildesheim
Samstag, 04.11.2023, 14:00 Uhr

Polizei SV GW Hildesheim spielt unentschieden beim Post SV Alfeld II

Nach rund 3 Stunden intensiver Auseinandersetzung in der Bezirksliga Herren Gruppe 01 entführten die Gäste des Polizei SV GW Hildesheim in ihrem 7. Saisonspiel beim 8:8 einen Punkt aus dem Mannschaftskampf beim Post SV Alfeld II. Die Gäste profitierten dabei von einem starken unteren Paarkreuz, welches seine vier Einzel gewann. Das letzte Match des Mannschaftskampfes gewann das Schlussdoppel Filatov / Paparo. Nach dieser auch trotz Ersatzgestellung erzielten Punkteteilung haben die Spieler vom Post SV Alfeld II um die Nummer 1 Daniel Kaste nun einen Pluspunkt in der Tabelle.

Nach dem Einspielen stellten sich die Mannschaften zur Begrüßung auf und es ging danach mit den ersten Matches wie folgt los. Filatov / Paparo kamen mit der Spielweise von Lukes / Köhler am Tisch gut zu Recht und mussten im Gesamten lediglich einen Satz verloren geben. Die Partie endete mit einem 3:1-Erfolg. Bei ihrer 1:3-Niederlage gegen Heinemann / Kükelhahn konnten Kaste / Noll den Punkt für die Gäste trotz des Gewinns des ersten Satzes nicht verhindern. Einen hart erarbeiteten Erfolg feierten indes Sonnemeier / Krems beim 9:11, 11:6, 12:10, 9:11, 11:8 gegen Scheele / Hornig, mit dem sie einen Punkt für ihre Mannschaft beisteuerten. Das Zwischenergebnis zeigte also ein 2:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Daniel Kaste kam mit der Spielweise von Luca Kükelhahn am Tisch gut zu Recht und musste schlussendlich nur einen Satz verloren geben. Die Partie, in die er auf dem Papier als deutlicher Außenseiter gegangen war, endete mit einem 3:1-Sieg. Tim Filatov hatte im Anschluss gegen Rene Heinemann bei seiner Drei-Satz-Niederlage wenig zu bestellen. Beim Stand von 3:2 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz an die Tische trat. Nach anfänglichem Satzrückstand konnte Claudio Paparo die Partie gegen Thomas Köhler noch in vier Sätzen, also mit 3:1 für sich entscheiden. Das folgende Einzel zwischen Meik Sonnemeier und Stefan Lukes, das vor der Begegnung als Sieg für die Gastmannschaft fest eingeplant werden konnte, endete dagegen mit einem hart erarbeiteten Fünf-Satz-Erfolg für den Gastspieler. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Punkten Vorsprung. Wenig später war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:3 an der Reihe. Es war ein langes Spiel, bis Elmar Noll seine 2:3-Niederlage gegen Frank Hornig hinnehmen musste. Letztlich ging der Punkt aber in einem umkämpften Spiel, wie zu erwarten dann doch an die Gäste. Bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Torsten Scheele wurden danach Darian Krems unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 4:5. Es dauerte eine Weile, bis Daniel Kaste den Fünf-Satz-Sieg gegen Rene Heinemann unter Dach und Fach hatte. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Punkten Vorsprung für Kaste endete. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Tim Filatov beim letztendlich deutlichen 0:3 gegen Luca Kükelhahn. Mit einem Sieg im Entscheidungssatz ging die im Vorfeld anhand der TTR-Werte als eindeutige Aufgabe für Stefan Lukes erwartete Partie am Nachbartisch zu Ende. Claudio Paparo gewann gegen Stefan Lukes mit 3:2. Das war eine ganz schön enge Kiste! Nach dem Einzel der Dreier stand es nun 6:6. Meik Sonnemeier war im Einzel gegen Thomas Köhler nicht zu stoppen und ging mit einem 3:0-Erfolg durchs Ziel. Durch diesen Erfolg hat Sonnemeier nun einen weiteren Erfolg auf der Habenseite, so dass seine Bilanz nun bei 3:5 steht. Keinen Punkt beisteuern konnte Elmar Noll im Spiel gegen Torsten Scheele, das 0:3 verloren ging. Darian Krems hatte am Nachbartisch gegen Frank Hornig beim 7:11, 9:11, 3:11 kaum eine Chance. Die Saison-Bilanz weist nach diesem Sieg nun 7 Siege und 3 Niederlagen für Hornig aus. Bevor sich die beiden Doppel final gegenüberstanden, stand es 7:

8 für die Gäste. Im abschließenden Schlussspiel war die Spannung nun zu greifen. Beim anschließenden 3:0 gegen Heinemann / Kükelhahn fanden Filatov / Paparo dagegen von Anfang an die richtige Ausrichtung in ihrem Spiel. Damit fand der Mannschaftskampf diesmal keinen Sieger.

Nach diesem Ergebnis weist der Post SV Alfeld II nun ein Punktekonto von 1:11 Punkten auf, während der Polizei SV GW Hildesheim vor dem nächsten Spiel, das am 17.11.2023 gegen den TTC Edelweiß Klein Elbe ansteht, 10:4 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft des Post SV Alfeld II bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 11.11.2023 gegen den SV Emmerke II.

Statistik:

Post SV Alfeld II

Doppel: Filatov / Paparo 2:0, Kaste / Noll 0:1, Sonnemeier / Krems 1:0

Einzel: D. Kaste 2:0, T. Filatov 0:2, C. Paparo 2:0, M. Sonnemeier 1:1, E. Noll 0:2, D. Krems 0:2

Polizei SV GW Hildesheim

Doppel: Heinemann / Kükelhahn 1:1, Lukes / Köhler 0:1, Scheele / Hornig 0:1

Einzel: R. Heinemann 1:1, L. Kükelhahn 1:1, S. Lukes 1:1, T. Köhler 0:2, T. Scheele 2:0, F. Hornig 2:0